

Fassadenwettbewerb 2010

Sieben Objekte haben eine Auszeichnung erhalten



Das Haus mit der verzierten Fassade an der Liboristraße 21 hat mit 1500 Euro das höchste Preisgeld erhalten.



Die Sieger des Fassadenwettbewerbs 2010 wurden feierlich im ImmobilienCenter der Sparkasse Dortmund mit der Überreichung der Urkunden geehrt. Fotos (4): Schütze

Die Visitenkarte des Hauses

Die 37. Auflage steht unter dem Motto: Farbige Fassaden, freundliche Umwelt, schöneres Dortmund

Der erste Eindruck ist entscheidend. Das gilt auch bei Häusern. Der Fassade kommt dabei ein maßgeblicher Anteil zu. Sie ist die Visitenkarte des Hauses.

Der Dortmunder Fassadenwettbewerb belohnt das Engagement von Eigentümern, die ihrer Hausfassade einen neuen Anstrich gegönnt haben und damit nicht nur die eigene Immobilie, sondern auch das Stadtbild schöner und farbenfroher gestaltet haben.

Unter dem Motto: farbige Fassaden, freundliche Umwelt, schöneres Dortmund hat die Jury auch in diesem Jahr wieder unter allen 46 gemeldeten Objekten sieben Häuser prämiert. Die ausschlaggebenden Kriterien sind eine gelungene Farbharmonie, das Zusammenspiel zwischen Farbe und Architektur und die qualitative Ausführung der Arbeit durch einen Fachbetrieb.

Auch das ist – neben der Verschönerung der Stadt –

ein Anliegen: Der Fassadenwettbewerb soll die hochwertige Arbeit der Innungsfachbetriebe würdigen. Denn eine neu gestaltete Fassade bewirkt noch mehr als einen optischen Gewinn: „Eine ordentlich gemachte Fassade schützt die Bausubstanz und erhält oder steigert sogar den Wert des Objektes. Im Zeichen steigender Energiepreise gewinnt dieser Aspekt zunehmend an Bedeutung“, sagt Matthias Behr-Rama, Obermeister der Maler- und Lackierer-Innung Dortmund und Lünen.

Voraussetzung ist allerdings Fachkenntnis und der Einsatz qualitativ hochwertiger Farben und Materialien. Unter allen Einsendungen wurde auch bei der 37. Auflage des Wettbewerbs auf diese Kriterien besonders geachtet. Dafür gibt es die Anerkennung der Jury: „Die farbliche Neugestaltung von Hausfassaden geschieht ganz überwiegend auf hohem handwerklichem und gestalterischem Niveau.“ Und deshalb fiel es schwer,

aus den 46 Objekten sieben Sieger auszuwählen und unter ihnen die Preisgelder von 6000 Euro aufzuteilen. Finanziell getragen wird die Verleihung von

- › der Eigentümerschutz-Gemeinschaft Haus & Grund Dortmund e.V.
- › dem DMB Dortmund, Mieter & Pächter e.V.
- › der Sparkasse Dortmund
- › und der Maler- und Lackierer-Innung Dortmund und Lünen.

Gemeinsam haben sie die Sieger am Dienstag in das ImmobilienCenter der Sparkasse Dortmund eingeladen und ihnen unter der Federführung von Matthias Behr-Rama und Bürgermeister Manfred Sauer die Urkunden verliehen.

Diese Fassaden und Fachbetriebe haben einen Auszeichnung erhalten:

- › Fassade Liboristr. 21, 44339 DO, Preisgeld 1500 Euro, Firma Dreyer, Widumer Platz 6, 44339 DO
- › Fassade Oberevinger Str. 133, 44339 DO, Preisgeld 1000 Euro, Firma Dreyer



Auch das Haus an der Oberevinger Straße 133 wurde prämiert.

- › Fassade Husener Eichwaldstr. 231, 44319 DO, Preisgeld 1000 Euro, Firma Heinrich Fleiter, Am Kohlbach 18, 44319 DO
- › Fassade Olpe 43, 44135 DO, Preisgeld 750 Euro, Firma Stefan Drewes, In den Stämmen 44, 44265 DO
- › Fassade Am Spörkel 66, 44227 DO, 750 Euro, Firma Josef Hünermund e.K, Inh. Martin Hünermund, Lehnertweg 6, 44225 DO
- › Fassade Grotenbachstr.

26 - 26a, 44225 DO, 500 Euro, Firma Michael Kiwall, Hallesche Str. 73, 44143 DO
› Der Sonderpreis von 500 Euro geht an die Libelle Grundschule, Burgholzstr. 148, 44145 DO, Firma Dierkes & Sohn, Martener Str. 523, 44379 DO

Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen Fassadenwettbewerb geben. Weitere Informationen stehen auf

www.maler.innung-dortmund.de